

Technische Anweisung (TA)

JULIA NEIGEL & Band

Info für Veranstalter: TA, Kanalbelegung und Bühnenplan müssen an die zuständige Technikfirma weitergeleitet werden!

Bitte setzen sie sich bei Fragen umgehend mit uns in Verbindung, um Überraschungen am Tag der Veranstaltung für beide Seiten zu vermeiden → **Rückruf-Nr: 0172 / 6907260** oder mail an: info@av-kom.de

Eine Liste der zur Verfügung gestellten Technik soll an diese Mailadresse gesendet werden.

P.A.:

Je nach Größe der Location und der zu erwartenden Zuschauer.

Die Anlage muss eine gleichmäßige Beschallung der Zuhörer mit ca.102dB(A) LEQ im Publikum verzerrungsfrei ermöglichen.

Sie muss neutral sein und professionellen Ansprüchen auch hinsichtlich der Abstrahlcharakteristik genügen.

Bevorzugt: MeyerSound, K&F, L-Acoustics, Alcons, KS, Nexo, Ritterbusch, d&b (kein C4) → andere nach Absprache

F.O.H. / Regie: Standort = etwa mittig vor der Bühne im Hörbereich des Publikums - *nicht auf oder unter Balkonen!*

Bei OpenAir mit regendichter Überdachung, keine Seiten- und Rückwände (oder aus schalldurchlässigem Agroflor)

<i>Digital</i>	Allen&Heath iLIVE	- min. 112er Oberfläche
		(Das System kann nach Absprache auch mitgebracht werden)

<i>Analog</i>	Pult:	Midas XL / Soundcraft MH / Yamaha PM / A&H ML
	Dynamics:	Komp. = BSS (mit De-esser!) Gates = Standard EQ (Terz-EQ) = Standard
	Effekte:	1x Lexicon PCM91 2x Yamaha SPX 990 1x T.C. D-Two

Monitor:

Ein guter, erfahrener Monitormann - mit einem ihm gut bekannten Monitorpult.

Monitorwege → siehe Bühnenplan

Monitore → mindestens 12"/2" (L-Acoustics, Nexo, K&F, KS, GAE, RiBu), dazu natürlich leistungsfähige Amps, kein Eigenbau!

InEar → Die Sendestrecke wird mitgebracht, bitte ein symmetrisches Aux-Signal einplanen

Bühne:

Bei OpenAir mit regendichter Überdachung der gesamten Bühne, der Elektronikstellplätze und des FOH-Platzes.

Eine Laderampe ist wünschenswert.

Bühnenmaße → siehe Bühnenplan

Positionen der Musiker → siehe Bühnenplan

Monitorwege → siehe Bühnenplan

Mikrofone und DI´s → siehe Kanalbelegung (Mikrofone werden mitgebracht)

Licht:

Der Veranstaltungsgröße angepasste Technik. Gute Ausleuchtung aller Musiker.

Die Bedienung sollte mit musikalischen Gefühl erfolgen, kein Disco geblinke...

- Nach jedem Song ist ein Blackout gewünscht !

- 1 Verfolgerspot mit Frostfilter!

Hintergrund (gerne schallabsorbierend) gerne flächig in Farben (Rot/Blau) angestrahlt

Strom:

Auf der Bühne ist an den markierten Stellen (siehe Bühnenplan) je eine einwandfreie Schuko-Mehrfach-Steckdosenleiste (230V / 10A) bereitzustellen.

Alle Anschlüsse und Bühnenteile müssen vom Fachmann überprüft sein und den aktuellen DIN/VDE Vorschriften entsprechen.

Eventuell erforderliche Kabelabdeckungen sind vom Veranstalter zu stellen, er kennt die Örtlichkeit am besten.

Anmerkung: → kein Behringer / Alesis / Alto oder ähnliches!

Im Gegenzug verpflichten wir uns, professionelle Arbeit abzuliefern.

Raumakustische Probleme können aber auch wir nicht wegzaubern

Tipp: je weniger glatte und harte Oberflächen – desto besser der Sound

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang „ka-ili“ Rathke

Erstellt am: 11.11.2011 (bitte auf Aktualität überprüfen)

Die neuesten Daten können unter www.av-kom.de/links.htm heruntergeladen werden.

Anlage:

- TA (diese Seite)
- Bühnenplan (Stageplot)
- Kanalbelegung (Channel-List)